



Maximale Flexibilität mit optimiertem Carton Wheel Flow

Sant'Antonino, Schweiz, 12. Dezember 2017. Interrolls neue Carton Wheel Flow-Durchlaufebenen bieten einfache Installation bei drastisch verkürzter Montagezeit. Darüber kann das Pick-to-Light-System einfach platziert werden.

Interroll hat die Konstruktion des Durchlaufebenenrahmens seiner Carton Wheel Flow-Lösung überarbeitet und die Anzahl der erforderlichen Profile für alle Referenzen der Durchlaufebenen mehr als halbiert. Die Eingabe- und die Entnahmetraverse, der seitliche Rahmen und die Queraussteifungstraverse benötigen jetzt nur noch jeweils ein einziges Profil. Dasselbe Profil kann als Eingabetraverse und als Endstopp für Ausführungen mit Entnahmeblechen verwendet werden. Kunststoffclips sind nicht mehr erforderlich. Die neue Konstruktion der Eingabe- und Entnahmetraversen ermöglicht eine bündige Montage zur durchgehenden Anbringung eines Pick-to-Light-Systems, um die Entnahmerate pro Stunde zu steigern.

Auch die GefälleEinstellung wurde vereinfacht: Alle Entnahmebleche — in den Ausführungen mit 5°, 10° und nun auch mit 15° — können in einem einzigen seitlichen Rahmen montiert werden, wodurch unterbrochene Rahmen der Vergangenheit angehören. Die Anpassung der Durchlaufebenenrahmen ist sehr einfach, da der Rahmen in der Länge gekürzt und so an jede Regalkonstruktion angepasst werden kann.

Durch die geringere Anzahl zu montierender Teile und die Montage ohne Clips wurde die Montagedauer für das neue Carton Flow-System um durchschnittlich 30 Prozent verkürzt, wodurch auch die Gesamtprojektkosten sinken. Der neue Universalverbinder, der anstelle eines Clips verwendet wird, passt für alle Regaltypen und sorgt für die feste Verbindung der Teile mit einer neuen Klammer, was die Montage der Durchlaufebenen oder die GefälleEinstellung vereinfacht.

Volle Leistung mit marktführender Lösung, die Zeitersparnis und Bedienkomfort bietet

Die Montage ist auch in der Breite flexibel: Eine neue Klammer ermöglicht eine größere Toleranz bei der Regalbeschickung von +/-20 mm anstelle von +/-5 mm für dieselbe Breite der Durchlaufebene. Eine neue Eingangsführung kann werkzeuglos ohne Schrauben montiert werden, wodurch Einstellungen vereinfacht werden. Bei Endkappen gibt es jetzt optional eine einzige Ausführung passend für zwei unterschiedliche Profilstütztraversen. Als patentierte Lösung, die auf dem Markt einzigartig ist, trägt der Verbinder der Eingabe und Entnahme den seitlichen Rahmen, dessen Profil jetzt dünner, dafür aber höher ist. Die Queraussteifungstraversen sind jetzt im seitlichen Rahmen integriert und an die Breite der Durchlaufebene angepasst. Die neue Konstruktion erfordert nur ein Minimum an Befestigungspunkten und spart Zeit bei der Montage.

Mit einer maximalen Traglast von 150 kg/m² werden alle Standardanwendungen auf dem Markt abgedeckt. Der Einsatz für Tiefkühlprodukte ist ebenfalls möglich. Die einzigartige Interroll-Rollenschiene Floway 2 ist weiterhin mit all ihren bekannten Vorteilen für diesen neuen Durchlaufebenenrahmen geeignet.

Die Carton Wheel Flow-Lösung ist in unterschiedlichen Breiten (bis 3.600 mm) und Tiefen (bis 5.500 mm für konfigurierbare Ausführungen und bis 12.000 mm für vorgefertigte Lösungen) verfügbar, um alle Anforderungen gängiger Regalsysteme zu erfüllen.



Bild: Drastisch verkürzte Montagezeit und leichte Bedienbarkeit für Pick-to-Light-System: Interrolls neue Carton Flow-Durchlaufebene.

Kontakt (weltweit):

Martin Regnet
Interroll (Schweiz) AG
Global PR Manager
m.regnet@interroll.com

Über Interroll

Die Interroll Gruppe ist der global führende Anbieter von Lösungen für den Materialfluss. Das Unternehmen wurde 1959 gegründet und ist seit 1997 an der SIX Swiss Exchange gelistet. Interroll beliefert Systemintegratoren und Anlagenbauer mit einem umfassenden Sortiment an plattformbasierten Produkten und Services in den Kategorien „Rollers“ (Förderrollen), „Drives“ (Motoren und Antriebe für Förderanlagen), „Conveyors & Sorters“ (Förderer & Sorter) sowie „Pallet & Carton Flow“ (Fließlager). Lösungen von Interroll sind bei Express- und Postdiensten, im E-Commerce, in Flughäfen sowie in den Bereichen Food & Beverage, Fashion, Automotive und weiteren Industrien im Einsatz. Das Unternehmen zählt führende Marken wie Amazon, Bosch, Coca-Cola, DHL, Nestlé, Procter & Gamble, Siemens, Walmart oder Zalando zu seinen Nutzern. Mit Hauptsitz in der Schweiz verfügt Interroll über ein weltweites Netzwerk von 32 Unternehmungen mit einem Umsatz von rund 401,5 Millionen Franken und 2.000 Mitarbeitenden (2016).